



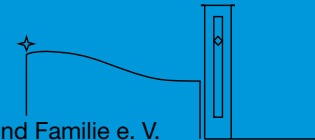
Goldenes Kinderdorf

NEUES AUS DEM KINDERDORF



AUSGABE 2020

Würzburg - Gartenstadt Keesburg - Träger: Kind und Familie e. V.





Editorial

Liebe Freunde und Förderer unseres Kinderdorfes,

könnten die Zeiten verrückter sein? Seit vielen Monaten ist unser Leben auf den Kopf gestellt und jeder Tag ist ein Kampf mit neuen Herausforderungen. Der Weg zurück in die Normalität scheint weit. Die Corona-Pandemie greift in unser aller Leben in einer Art und Weise ein, wie wir es noch vor einem Jahr nicht für möglich gehalten haben.

Besuchsbeschränkungen, Quarantänepflicht, die Schließung ganzer Wirtschaftszweige, eingeschränkter Betrieb von Schulen und Kindergärten und vieles Weitere. Die Maßnahmen verlangen uns allen einiges ab und erfordern ein hohes Maß an Anpassungsleistung.

Dabei waren und sind wir hier im Kinderdorf immer noch besonders gefordert. Wir sind in einem Feld tätig, wo die Probleme am stärksten aufschlagen. Zu Beginn der Pandemie im Frühjahr kamen fast täglich neue Regelungen und Vorschriften aus Ministerien und Behörden, die es umzusetzen und zu bewerten galt. Damit einher ging die Sorge um die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen, gepaart mit einer großen Unsicherheit der Mitarbeitenden im Umgang mit dem Virus.

Doch die Pandemie hat uns auch viel Positives beschert, denn es hat uns nie an Unterstützung gemangelt: Michael Reizel hat uns spontan jede Menge an Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt, Wue-Care hat uns mit tollen selbstgenähten Masken versorgt, eResearchTechnology hat uns Laptops gespendet, damit unsere Kinder und Jugendlichen in Zeiten des Besuchsverbots zumindest per Skype mit ihren Eltern und Freunden kommunizieren konnten und Angestöpselt e. V. hat uns Webcams dafür gespendet.

Vor diesem Hintergrund stelle ich fest: Die Politik gibt den Rahmen vor, stellt Regeln auf und macht Vorschriften, die für uns wichtig sind und Orientierung geben; das Gesicht des sozialen Würzburgs aber sind wir gemeinsam mit unseren Spendern, die sich täglich und ganz konkret um diejenigen Menschen kümmern, die Hilfe und Unterstützung benötigen. Dafür sage ich Ihnen allen im Namen des Vorstandes und aller Kinder und Jugendlichen recht herzlichen Dank.

Advent und Weihnachten haben ihre Stahlkraft trotz Pandemie nicht verloren. Lassen Sie uns diese Zeit gemeinsam hoffnungsfroh und bewusst erleben, auch dann, wenn lieb gewonnene Rituale möglicherweise nicht stattfinden können. Vielleicht eröffnet uns dieses Virus auch ganz neue persönliche Erfahrungen, die wir im allgemeinen Trubel nicht gemacht hätten.

Herzlichst

ROLAND ELSDÖRFER,
GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND



WIR
SAGEN

DANKE!



Alle Kinder, Jugendlichen und Mitarbeiter*innen sagen ganz herzlich DANKE für all die Spenden, welche uns in dieser doch schweren Zeit erreicht haben:

Michael Reizel, BVUK. GmbH

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Reizel, welcher das Goldene Kinderdorf immer wieder durch Spenden, vor allem an Weihnachten, unterstützt und uns dieses mal im Kampf gegen das Coronavirus mit dem dringend notwendigen Desinfektionsmittel versorgt hat.



Wue-Care e. V.

Ein großes Dankeschön an alle ehrenamtlichen Näher*innen, welche nicht nur das Goldene Kinderdorf, sondern auch viele andere Einrichtungen mit ihren tollen selbstgenähten Masken unterstützt haben.



Elke Becker, zwei Ehrenamtliche von Wue-Care



eResearchTechnology GmbH

Danke für die gespendeten Laptops! Der Grundstein für die Videotelefonie unserer Kinder mit Eltern und Angehörigen konnte somit gelegt werden.



Selina, Annika Johnson (Erzieherin),
Elke Becker (Leitung)

Scharfenecker GmbH

Vielen Dank für die großzügige Spende an elektrischen Zahnbürsten für alle Kinder und Jugendlichen im Goldenen Kinderdorf!

s.Oliver

Ein großer Dank gilt auch s.Oliver, die uns mit Pennyboards, Sportbeuteln u. v. m. überrascht haben.



„Es gibt kaum ein beglückenderes Gefühl, als zu spüren, dass man für andere Menschen etwas sein kann.“

Dietrich Bonhoeffer

Angestöpselt e.V.

Vielen Dank für die Webcams, welche für die Videotelefonie noch dringend benötigt wurden!



Allen anderen Spendern, welche hier nicht namentlich genannt wurden, gilt ebenso unser herzlichster Dank für erbrachte Spenden. Schön, dass Sie an unsere Kinder und Jugendlichen gedacht haben! Bleiben Sie alle gesund!



Locanda, Pizzeria Würzburg:

Ein herzliches Dankeschön senden wir dem kompletten Locanda-Team, welche dem ganzen Kinderdorf mit leckerer Pizza ein tolles Abendessen ermöglicht haben.



Die großartige Dichterin Hilde Domin schrieb einmal:
„Wir essen Brot, aber leben vom Glanz.“



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das Jahr 2020 stellt für uns alle eine sehr große Herausforderung dar. Auch wir im Kinderdorf haben Anfang des Jahres mit großer Sorge die Entwicklungen der Corona-Pandemie verfolgt, schließlich tragen wir eine große Verantwortung für all unsere Kinder und Jugendlichen.

Als es dann zum ersten Lockdown kam, galt es, das Leben im Kinderdorf so zu gestalten, dass sowohl den Kindern und Jugendlichen, aber auch allen unseren Mitarbeiter*innen durch klare Strukturen und Planungen ein Gefühl der Sicherheit vermittelt werden konnte.

Anfangs war noch viel Unsicherheit zu spüren, alles war neu, ungewohnt und auch beängstigend. Durch die Erstellung eines Hygienekonzeptes, kindgerechtes Infomaterial über Corona und regelmäßigen Austausch intern, aber auch mit der Heimaufsicht und verschiedener Arbeitskreise, haben wir uns alle doch recht gut in unser „anderes Leben“ eingefunden.

Dabei mussten wir alle mit vielen Einschränkungen zurechtkommen. Viele Wochen waren keine Besuche und Heimfahrten zwischen den Kindern und ihren Eltern/Angehörigen möglich. Hier bedurfte es vieler Gespräche mit allen Beteiligten, eine Ausweitung der Telefonkontakte und die Möglichkeit, sich wenigstens über Skype sehen zu können.

Einige unserer geplanten Aktionen, wie der Kido-Cup, die Pfingstfreizeit und unser Grillfest am Schuljahresende konnten nicht stattfinden. Kontakte innerhalb des Kinderdorfes wurden lange Zeit ausgesetzt. Trotz aller Einschränkungen und Entbehrungen haben wir doch viel Positives gelernt:

Eine Entschleunigung des Alltages, was sonst aufgrund vieler Termine nicht immer möglich ist und ein bewusstes Miteinander und Zusammengehörigkeitsgefühl.

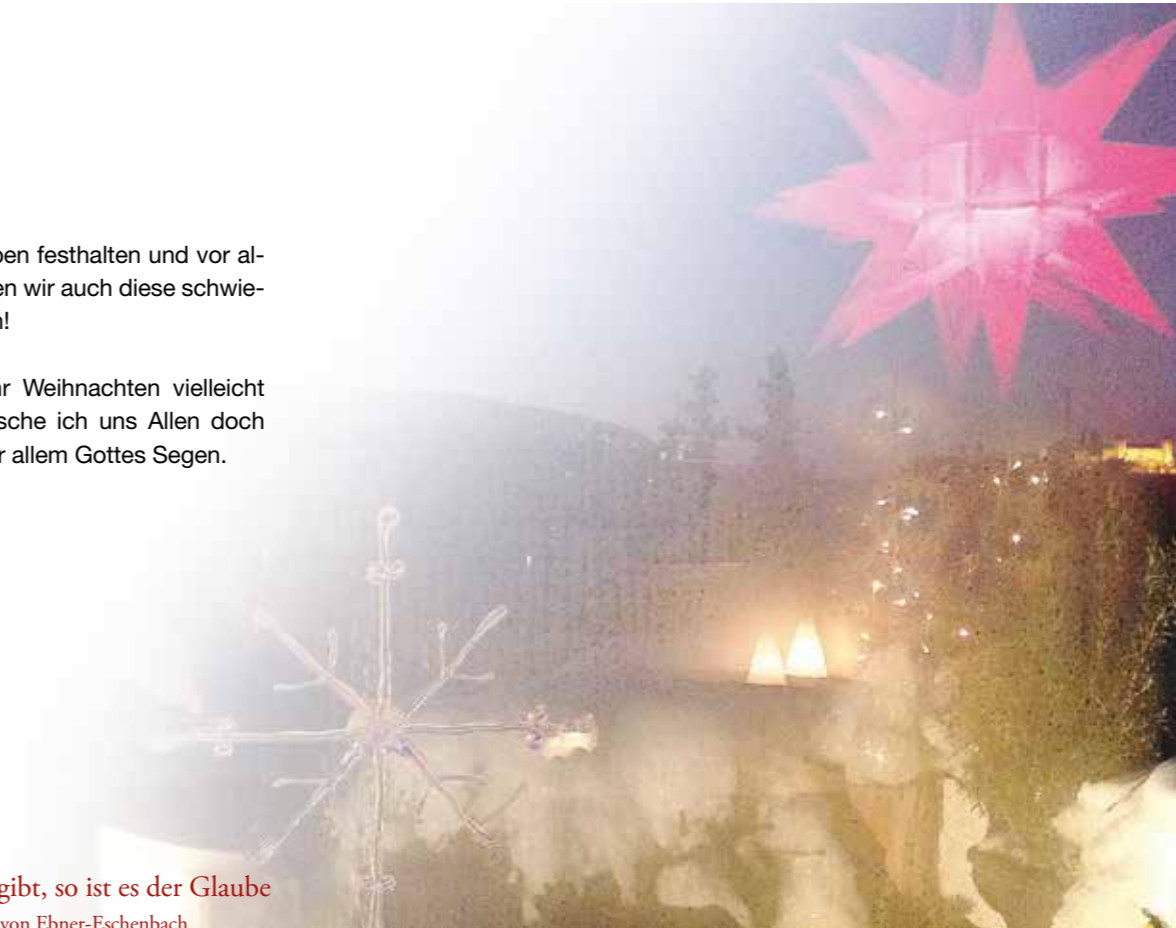
Wenn wir an unserem Glauben festhalten und vor allem zusammenhalten, werden wir auch diese schwierige Zeit überwinden können!

Auch wenn wir dieses Jahr Weihnachten vielleicht anders feiern werden, wünsche ich uns Allen doch eine besinnliche Zeit und vor allem Gottes Segen.

ELKE BECKER



„Wenn es einen Glauben gibt, so ist es der Glaube an die eigene Kraft.“ Marie von Ebner-Eschenbach



Unser neu gewählter „KiDo-Rat“ stellt sich vor

Kinder und Jugendliche haben den Rechtsanspruch auf Beteiligung an allen Entscheidungen und Prozessen im Kinderdorf, welche sie selbst betreffen. Die Fachwelt spricht von „Partizipation“ – sie ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit.

Zu Beginn jedes neuen Schuljahres wählen die Kinder in jedem Haus ihren Haussprecher, der Mitglied im „KiDo-Rat“ wird. Aufgabe eines Haussprechers (oder Haussprecherin natürlich) ist es, beispielsweise für die anderen Kinder und Jugendlichen im Haus Ansprechpartner und Vermittler bei Konflikten zu sein sowie Themen, Wünsche und Anregungen zu sammeln, um diese in den regelmäßigen Sitzungen des KiDo-Rats gemeinsam mit der Kinderdorfleitung zu besprechen.

Am 12.11.2020 fand nun die erste Sitzung statt. Dabei war eine Jugendliche, die zum ersten Mal zur Haussprecherin gewählt wurde. Die anderen Mitglieder des Gremiums erklärten ihr kollegial die Aufgaben des KiDo-Rats. Anschließend kamen die Teilnehmer mit Kinderdorfleitung Elke Becker ins Gespräch, was

ihre Wünsche und Vorstellungen für das kommende Jahr angeht.

Zum Beispiel möchte sich Marica (16 Jahre) dafür einsetzen, dass alle Kinder und Jugendlichen eine gute Gemeinschaft sind und bleiben. Samantha (14 Jahre) wird auf die Fragen und Probleme ihrer Hausgemeinschaft eingehen und sie dann im KiDo-Rat besprechen. Havin (14 Jahre) berichtet stolz, dass der KiDo-Rat auch beispielsweise bei der Gartengestaltung mitreden kann und die Meinung hier auch Gewicht hat. So wurde auf Wunsch der Kinder und Jugendlichen eine neue Begrenzung um die Sand-Matsch-Anlage angebracht. Schließlich merkt Darren (14 Jahre) an, dass im KiDo-Rat auch über Regeln im Kinderdorf diskutiert wird und eigene Vorschläge und auch Änderungswünsche eingebracht werden.

So ist der KiDo-Rat ein wichtiges Gremium, das von den Kindern und Jugendlichen auch als solches gesehen wird, bietet es doch die Möglichkeit zur Beteiligung und Mitbestimmung.



Das Kinderdorf auf der Kinder- und Jugendfarm

In den Sommerferien besuchten vier Kinder des Goldenen Kinderdorfs für eine Woche die Kinder- und Jugendfarm in Würzburg.

Durch die vielen verschiedenen Beschäftigungsmöglichkeiten der Kinder- und Jugendfarm konnten die Kinder ihren Bedürfnissen entsprechend wertvolle Erfahrungen sammeln. Mit den auf der Farm lebenden Tieren wurde schnell Freundschaft geschlossen und mutig halfen die Kinder bei der Pflege und Versorgung aller Farmtiere mit. Die Schafe führten sie am Strick auf ihre Weide, wobei die Kinder sich in ihrer Durchsetzungsfähigkeit üben konnten, denn das Gras auf dem Weg zur Weide schmeckt den Schafen besonders gut. Gleiches galt für die Wanderungen durch die Weinberge mit den Eseln, die manchmal lieber fressen als laufen wollten. Mit Geduld und Beharrlichkeit erreichten die Kinder aber das Ziel und die Esel halfen am Ende sogar beim Würstchen Einkaufen, die dann mittags über dem Lagerfeuer gegrillt wurden. Zusätzlich zu den Aktivitäten mit den Tieren betätigten die Kinder sich handwerklich und konnten sich

kreativ ausleben. So schnitzten sie fleißig und bauten selbstständig an einer eigenen Hütte aus Holz. Auch an spannenden Angeboten, wie den Pferdeanhänger oder einen Tisch bemalen, mit Siebdruck ein Bild zu gestalten und aus selbstgesammelten Äpfeln Apfelsaft machen, nahmen sie teil. Natürlich wurde auch das gesamte Farmgelände für Abenteuerspiele genutzt. Am Ende der Woche fiel der Abschied allen schwer und alle wünschten sich, regelmäßig zur Farm gehen zu können.

Da die Kinder von diesem Setting und seinen Möglichkeiten stark profitieren, sind wir ihrem Wunsch mit der wöchentlichen Farmgruppe nachgekommen. Fünf Kinder zwischen 7 und 10 Jahren besuchen nun seit Oktober regelmäßig einmal pro Woche nachmittags die Kinder- und Jugendfarm.

Vincent (9 Jahre) berichtet über die Farmgruppe:
„Es gibt Schafe, Ponys, Esel, Hühner und Ziegen. Man kann selber Hütten bauen. Man kann auch super fangen spielen.“

CAROLINE WIERSMA, M.Sc. PSYCHOLOGIN



.... Dieses Jahr war vieles anders ... oder gar nicht!

Leider musste aufgrund der Corona-Pandemie sowohl unser heiß geliebter Kido-Cup und auch die Pfingstfreizeit ausfallen

Bereits im Herbst 2019 begann das Training für den anstehenden KiDo-Cup 2020, der in diesem Jahr im Kinderdorf Klinge in Seckach stattfinden sollte. Wie jedes Jahr war die Vorfreude groß und alle Kinder und Jugendlichen, die sich hierfür angemeldet hatten, waren bei den Trainingseinheiten voll dabei.

Doch dann kam Corona 😞 Anfangs war noch nicht klar, ob die Veranstaltung stattfinden kann. Unermüdlich wurde weitertrainiert, in der Hoffnung, dass sich die Lage bis dahin wieder entspannen würde. Leider war dem nicht so. Die Enttäuschung war natürlich groß. Auch unsere geplante Pfingstfreizeit konnte leider nicht stattfinden. Es wurde noch bis kurz vor der finalen Absage geplant, besprochen und diskutiert, um den Kindern und Jugendlichen eine möglichst tolle und erfahrungsreiche Zeit beschern zu können. Aber auch das sollte nicht sein.

Nun schauen wir positiv und voller Hoffnung nach vorne, um dann vielleicht im Jahr 2021 dies alles wieder erleben zu dürfen!



Werden Sie Fördermitglied für nur zwei Euro im Monat

Ab 24,00 € im Jahr, das sind 6 Cent am Tag, können Sie Fördermitglied werden. Damit unterstützen Sie konkret die Kinder und Projekte des Goldenen Kinderdorfes in Würzburg und ermöglichen, dass dort die ganze Bandbreite wie z. B. therapeutische Einzelmaßnahmen, Erlebnispädagogik und musische Angebote durchgeführt werden kann.

Schenken Sie den Kindern und Jugendlichen Ihr Vertrauen und helfen Sie dem Kinderdorf, wo die Zukunft zu Hause ist. Füllen Sie bitte gleich die Förder-Erklärung aus. Die Kinder werden es Ihnen danken und wir informieren Sie regelmäßig über unsere Arbeit.



Ja, ich will Fördermitglied werden

Ich unterstütze Kind und Familie e. V. durch einen regelmäßigen Beitrag in Höhe von:

Zahlungsweise (bis auf Widerruf):

- Monatlich
- Vierteljährlich
- Jährlich

..... Euro

Ich bin einverstanden, dass der Förderbeitrag von meinem Konto abgebucht wird, damit die Verwaltungskosten gering bleiben.

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift



Sie können helfen!

Ihre Spende für das Goldene Kinderdorf können Sie mit diesem vorgedruckten Zahlungsformular von Ihrem Girokonto überweisen. Einzahlungen nehmen alle Banken, Sparkassen und Postämter entgegen.

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen Beitrag zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die sozial benachteiligt sind. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

bitte
freimachen

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

Ihre Vorteile als Förderer:

- Sie unterstützen nachhaltig Kinder im Goldenen Kinderdorf
- Sie erhalten Nachrichten aus dem Goldenen Kinderdorf frei Haus
- Der Förderbeitrag ist steuerlich absetzbar
- Jederzeit kündbar, auch telefonisch

Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg

Bei Spenden bis 200,-- Euro gilt der Beleg/Quittung in Zusammenhang mit Ihrem Kontoauszug zur Vorlage beim Finanzamt. Bei Spenden über 200,-- Euro senden wir Ihnen automatisch eine Spendenbescheinigung zu. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch für kleinere Beträge eine Spendenquittung zu, bitten Sie aber um Verständnis, dass dies erst ab 10,-- Euro möglich ist.

€uro-Überweisung

SPENDE

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro. Überweisender trägt die Entgelte bei seinem Kreditinstitut; Begünstigter trägt die übrigen Entgelte.

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Kind und Familie e. V., Goldenes Kinderdorf Würzburg

IBAN des Begünstigten

DE04 4750 9030 0000 3005 500

BIC des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1M05



Betrag: Euro, Cent

Goldenes Kinderdorf

Ki/Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen) ggf. Stichwort

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

16

Datum

Unterschrift(en)

SEPA

Quittung für den Kontoinhaber/Einzahler

Konto-Nr. des Kontoinhabers/Einzahlers

Begünstigter:
Kind und Familie e. V., Franziskanergasse 3,
97070 Würzburg
LIGA Bank Regensburg eG
DE04 7509 0300 0003 0055 00, GENODEF1M05

Verwendungszweck

Spende

EUR

Kontoinhaber/Einzahler

Empfangsbestätigung des annehmenden Kreditinstituts:

Datum

Bis EURO 200,- gilt der abgestempelte Beleg für den Auftraggeber / Einzahler-Quittung als Spendenbescheinigung

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Name und Anschrift an.

Spendenbescheinigung

für Spenden bis 200 Euro
- zur Vorlage beim Finanzamt -

Wir sind wegen Förderung gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe nach dem Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Würzburg, StNr. 257/109/50035, vom 24.02.2020 für den letzten Veranlagungszeitraum 2016 – 2018 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit.

Die Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach den §§ 51, 59, 60 und 61 AO wurde vom Finanzamt Würzburg, StNr. 257/109/50035 mit Bescheid vom 17.02.2014 nach § 60a AO gesondert festgestellt. Wir fördern nach unserer Satzung gemeinnützige Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe.

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung gemeinnütziger Zwecke im Rahmen der Jugendhilfe verwendet wird.

Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg
www.kind-und-familie-ev.de

Unsere Fachdienstangebote

In diesem Schuljahr haben wir uns u. a. nach Rückmeldungen aus der Mitarbeiterumfrage dafür entschieden, vermehrt Kleingruppen anzubieten. In diesen Settings bieten sich die Möglichkeiten, die Kinder mit ähnlichen Themenstellungen zusammenzufassen und gemeinsames Lernen zu ermöglichen. Gleichzeitig ist es möglich, im Laufe des Schuljahres für die Kinder mehrere unterschiedliche Angebote machen zu können. Und es bieten sich für die Fachdienstmitarbeiter mehr zeitliche Ressourcen, um für Kriseninterventionen in den Gruppen zur Verfügung zu stehen.

Es finden aktuell die Gruppen: Konzentration, Entspannung, Trommeln, Skills, Kinder- und Jugendfarm, soziale Kompetenz und Sandbilder statt. Es werden auch offene Gruppen angeboten, bei denen die Kinder sich jede Woche neu entscheiden können ob sie teilnehmen möchten.

Zu Beginn des Schuljahres wurden die Kinder durch eine kleine Infobroschüre über die verschiedenen Gruppenangebote informiert und je nach individuellem Bedarf den einzelnen Gruppen zugeordnet.



Zum Kido-Cup haben sich wieder viele Kinder angemeldet, auch wenn noch nicht feststeht, ob er überhaupt stattfinden wird.

Mivana, 10 Jahre schreibt über Let's talk:

„Let's talk ist ein freiwilliges Angebot, wo viele Kinder und Jugendliche sich über verschiedene Sachen unterhalten, wo viele Kinder und Jugendliche Interesse zeigen. Das Angebot bringt vielen Kindern bei, offen miteinander zu sprechen.“

CARMEN ENGESSER, HEILPÄDAGOGIN
stv. KINDERDORFLEITUNG

Impressum:
Verantwortlich i.S.d.P.:
Roland Elsdörfer (Geschäftsführender Vorstand)
Kind und Familie e. V.
Franziskanergasse 3
97070 Würzburg

Layout: Ute Schallmaier
Druck: MPprint, Gattingerstraße 7, 97076 Würzburg



Wir sind Mitglied beim Caritasverband für die Diözese Würzburg e. V.



Kinder sind Augen, die sehen,
wofür wir längst schon blind sind.

Kinder sind Ohren, die hören,
wofür wir längst schon taub sind.

Kinder sind Seelen, die spüren,
wofür wir längst schon stumpf sind.

Kinder sind Spiegel, die zeigen,
was wir gerne verbergen.

*W*on guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.

Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Dietrich Bonhoeffer.



Goldenes Kinderdorf

Matthias-Ehrenfried-Straße 30, 97074 Würzburg
Tel. 0931.79626.0, Fax 0931.79626.18
Internet: www.goldenes-kinderdorf.de
E-Mail: info@goldenes-kinderdorf.de
facebook www.facebook.com/goldeneskinderdorf



Träger:

Kind und Familie e.V.

Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg
Tel. 0931.386.66790, Fax 0931.386.1866790
Internet: www.kind-und-familie-ev.de
E-Mail: info@kind-und-familie-ev.de

LIGA Bank Regensburg eG
DE04 7509 0300 0003 0055 00, GENODEF1M05
Sparkasse Mainfranken Würzburg
DE83 7905 0000 0000 0897 30, BYLADEM1SWU